



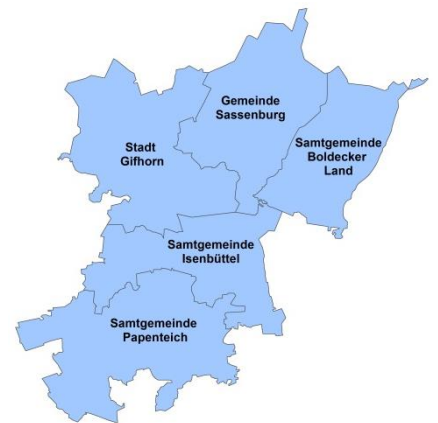
INFOBRIEF ILE-Region Südkreis Gifhorn

Mai 2017

ILE im Südkreis Gifhorn – um was geht es?

Die Gemeinde Sassenburg, die Samtgemeinden Boldecker Land, Isenbüttel und Papenteich sowie die Stadt Gifhorn mit ihren fünf ländlichen Ortsteilen bilden gemeinsam die [Region Südkreis Gifhorn](#). Seit 2015 sind sie eine von 20 anerkannten ILE-Regionen in Niedersachsen.

ILE steht für [integrierte ländliche Entwicklung](#). ILE ist ein Förderinstrument des Landes Niedersachsen und der EU. Wer bei Förderungen vom ILE-Bonus profitieren will, muss dafür die notwendige Voraussetzung schaffen, nämlich ein [integriertes ländliches Entwicklungskonzept](#) – kurz ILEK. Ziel ist es, die Entwicklung des ländlichen Raumes als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu unterstützen. Und zwar durch enge Zusammenarbeit von Akteuren aus der Region – von der Kommune über die Wirtschaft bis hin zu Vereinen und Privatpersonen.



ILEK – ein Fahrplan für die Zukunft

Das [ILEK](#) ist die strategische Grundlage für die Arbeit in der ILE-Region. Es entstand 2014/2015 in Zusammenarbeit mit Bürgern, Vereinen sowie Vertretern aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik.

Das ILEK formuliert Ziele in vier [Handlungsfeldern](#):

- Demografie, Daseinsvorsorge und Innenentwicklung
- Wirtschaft und Infrastruktur
- Tourismus, Naherholung und Kultur
- Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Naturschutz

In den kommenden Jahren möchte der Südkreis Gifhorn zahlreiche Projekte im Rahmen des ILE-Prozesses umsetzen. Dafür stehen finanzielle Mittel zur Umsetzung des ILEK zur Verfügung, zum Beispiel über die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung (ZILE) und zahlreiche weitere EU-, Bundes- und Landes-Förderprogramme.

Förderung mit ZILE

ZILE ist die Abkürzung für die Richtlinie über die Gewährung von [Zuwendung zur integrierten ländlichen Entwicklung](#). ZILE fördert unter anderem Projekte in den Bereichen Basisdienstleistungen, Kleinunternehmen der Grundversorgung, Tourismus und Kulturerbe.

Stichtag für Förderanträge ist der 15. September jeden Jahres.

Gemeinsam für die Region

Zentrales Entscheidungsgremium für den ILE-Prozess ist die **Lenkungsgruppe Südkreis Gifhorn**. In ihr wirken Vertreterinnen und Vertreter der Samtgemeinden Boldecker Land, Isenbüttel und Papenteich, der Gemeinde Sassenburg, der Stadt Gifhorn und dem Landkreis Gifhorn sowie von zehn Wirtschafts- und Sozialpartnern mit.

Ihre wesentliche Aufgabe ist die Umsetzung der Entwicklungsstrategie des ILEK. Sie tagen mehrmals im Jahr um sich abzustimmen und Projekte ins ILEK aufzunehmen.



Lenkungsgruppe der ILE-Region Südkreis Gifhorn

Die Lenkungsgruppe wird bei der Regionalentwicklung von der Geschäftsstelle und dem externen Regionalmanagement unterstützt. Die Abteilung Wirtschaftsförderung beim Landkreis Gifhorn hat die Funktion der **ILE-Geschäftsstelle** übernommen und ist Ansprechpartner in der Region. Das **Regionalmanagement** ist beim Unternehmen KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung aus Hannover angesiedelt. Es übernimmt die Aufgabe des Koordinators, Moderators, Impulsgebers, Beraters und Unterstützers. Schwerpunkt der Arbeit ist es, Impulse für Projekte zu setzen und Projektträger bei der Projektentwicklung und der Antragstellung zu beraten.

Mitwirken und Ideen verwirklichen

Sie haben eine Projektidee? Sprechen Sie uns an! Gemeinsam prüfen wir inwieweit Ihr Projekt zum ILEK beiträgt und welche Fördermöglichkeiten in Frage kommen. Das Regionalmanagement-Team steht Ihnen in allen Phasen von der Projektidee bis zur Projektumsetzung kostenlos beratend zur Seite.

Ansprechpartner Südkreis Gifhorn

ILE-Geschäftsstelle

c/o Landkreis Gifhorn – Wirtschaftsförderung
Elisa Stiebitz
Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn
05371/82479, elisa.stiebitz@gifhorn.de



Regionalmanagement Südkreis Gifhorn

c/o KoRiS
Karen Dörrer und Tanja Frahm
Bödekerstraße 11, 30161 Hannover
0511/590974-30, doerrerk@koris-hannover.de



Vorstand der Lenkungsgruppe

Der Vorstand wird für zwei Jahre gewählt. Er fungiert als vorbereitendes Gremium. Er steht in engem Kontakt mit der Geschäftsstelle und dem Regionalmanagement.

Vorstand ist

- Jörg Burmeister, Landkreis Gifhorn (Vorsitz)
- Anja Meier, Bürgermeisterin der Samtgemeinde Boldecker Land
- Volker Arms, Bürgermeister der Gemeinde Sassenburg



Regionalmanagement-Team:
Karen Dörrer und Tanja Frahm
von KoRiS